

I. Allgemeines.

1. Die Provinz Hannover, auch wohl Niedersachsen genannt, liegt im N.W. des deutschen Kaiserreiches.

2. Die äußersten Punkte sind:

im N. bei Freiburg am linken Elbufer 53° 54' n. Breite,

im O. bei Schnadenburg a. d. Elbe 11° 35' östlich v. Gr.,

im S. beim Dorfe Escherode 51° 19' n. Br.,

im W. bei der Bauerschaft Bielen im Bentheim'schen 6° 41' östlich v. Gr.

Der längste Tag ist im N. $\frac{1}{2}$ Stunde länger als im S.; der Zeitunterschied zwischen dem östlichsten und westlichsten Punkte beträgt etwa $19\frac{1}{2}$ Minuten.

3. Das Gebiet der Provinz ist nicht zusammenhängend. Ein schmaler Streifen von Braunschweig zieht sich im S. in Hannover hinein, wodurch ein kleiner südlicher und ein größerer nördlicher Teil gebildet wird. Dieser wird durch Oldenburg und Westfalen wieder geteilt bis auf einen 7,5 km breiten Streifen, welcher am Dümmer die Verbindung beider herstellt. Dadurch entstehen in der Grenzlinie große Ein- und Ausbuchtungen.

4. Unsere Provinz hat demnach 3 größere Teile:

1. Süd-Hannover zwischen Sachsen, Hessen-Rassau und Braunschweig. (Fürstentümer Göttingen und Grubenhagen. Harz.)

2. Ost-Hannover zwischen der Elbe und Oldenburg. (Fürstentum Hildesheim, Regierungsbezirke Hannover, Lüneburg und Stade.)

3. West-Hannover zwischen Westfalen, Holland und Oldenburg. (Regierungsbezirke Osnabrück und Aurich.)

Außerdem giebt es noch getrennt liegende kleinere Teile:

4. Die Grafschaft Hohnstein am Südharz.

5. Das Amt Polle an der Weser.

6. Die Stadt Bodenwerder an der Weser.

7. Das Zudegebiet.

Von Hannover eingeschlossen sind: Das Hauptgebiet von Oldenburg, das Gebiet Bremens und einige Teile Braunschweigs, z. B. das Amt Thedinghausen bei Bremen.

5. Gesamtlänge der Grenze: 260 Meilen.

Aufgaben: 1. Sieh die natürliche Grenze Hannovers an! 2. Kenne die Nachbarländer und die eingeschlossenen Gebiete! —

6. Flächeninhalt der Provinz: 38424,77 qkm (697,83 Q.-M.); $\frac{1}{9}$ des Königreichs Preußen, $\frac{1}{14}$ Deutschlands. 2172690 Einwohner. Verhältnis des Religions-Bekenntnisses wie 123 (evangelisch) zu 17 (katholisch) zu 1 (jüdisch).

7. Die Oberflächengefalt ist gar mannigfaltig. Im S. Gebirgs- und Hügel land ($\frac{1}{4}$); im N. Tiefland ($\frac{3}{4}$). Fast auf der Grenze zwischen